

40 Jahre Freundschaft von Reitnau (D) und Reitnau (CH)

# Kinderaustausch im neuen Look



Start mit Gastkindern aus Oberreitnau (D)



Der Reitnauer Kinderumzug hat eine lange Tradition

**Seit nun 40 Jahren pflegen die beiden Partnergemeinden Reitnau (D) und Reitnau im Oberen Suhrental ihre Freundschaft über die Grenzen hinweg. Die neun Gastkinder zwischen neun und 14 Jahren und ihre beiden Betreuer aus Ober- und Unterreitnau (D) nahmen vom Sonntag, 31. Juli bis Freitag, 5. August am 40. Kinderaustausch teil.**

● **Reitnau** Die Verantwortlichen Daniela Stucki und Pascal Furrer waren erfreut: «Mit einer grossen Delegation – darunter zahlreiche ehemalige und aktuelle Gastfamilien, Mitglieder Kinderaustausch-Teams sowie Gemeinderäten aus Reitnau und Attelwil – konnten wir bereits am Mittwoch, 27. Juli zum traditionellen Kinderfest in Lindau und Oberreitnau aufbrechen, um am Umzug und den Festlichkeiten teilzunehmen.»

**Kontakte über Grenzen pflegen** Über den Sinn und Zweck des Kinderaustausches ist man sich in Reitnau im Klaren und folgt der Vision des verstorbenen Initianten René Hochuli, der diesen wie folgt beschrieb: «Kontakt mit Menschen anderer Länder und Kulturen ist etwas vom Wichtigsten und Wertvollsten für Menschen überhaupt. Es erweitert nicht nur den eigenen Horizont, sondern auch Freundschaften über Grenzen hinweg, können entstehen.» Seit dem ersten Kinderaustausch 1976, als 20 Schweizer Kinder ins Allgäu am Bodensee fuhren, hat sich an der Bedeutung nicht viel verändert.

**Wenig ist nötig, um Spass zu haben** Heute verfolgen Christiane Trösch, Cornelia Wüthrich, Monika Burgherr und Claudia Fankhauser unter der Leitung von Daniela Stucki und Pascal Furrer diesen

Gedanken erfolgreich weiter. Das sechsköpfige Team bot den Kindern allerhand Ferienerinnerungen und betreute sie erstmals täglich von neun bis 18 Uhr. Dank des beständigen Wetters konnten alle Aktivitäten planmässig durchgeführt werden. «Erstaunlich, wie wenig es eigentlich braucht, um gemeinsam Spass zu haben», erzählt Christiane Trösch, die ihren Hof für Bastelnachmittag und Openair-Kino und Pizzaplausch öffnete. In der Bottenwiler Badi erfreute man sich des kühlen Nasses, erforschte in Sörenberg die Tropfsteinhöhlen Silwängen und wanderte über den Homberg, mit Sicht aufs schöne Seetal. Zum Jubiläum wurden das Team und die Kinder grosszügig von Frieda Hochuli, Daniel Koch, Yvonne Keller von der Raiffeisenbank Reitnau, der DW Treuhand und vom Dorfladen mit blauen T-Shirts – mit Foto und Logo bedruckt – beschenkt.

**ZH**



Tagesausflug in die Tropfsteinhöhle Silwängen in Sörenberg



Mit Foto und Logo bedruckte T-Shirts gab es als Jubiläumsgeschenk